

Hy-Lok Kugelhahn 112S: Geringes Totvolumen und minimaler Medieneinschluss

Kugelhähne der Serie 112S sind für Anwendungen konstruiert, in denen ein geringes Totvolumen und ein geringer Medieneinschluss besonders wichtig sind.



Hy-Lok Kugelhahn Serie 112S in 2-Wege-Ausführung

Hy-Lok Kugelhahn Serie 112S in 3-Wege-Ausführung

Aufgrund des geringen Totvolumens hinter der Kugel eignet sich der 112S für Labor- und Analyseanwendungen oder für Anlagen zur Verarbeitung von Reinstgasen oder akkreditierten Gasmischungen, bei denen Medieneinschlüsse in geringen Mengen die Analyseergebnisse verfälschen oder das Endprodukt verunreinigen würden. Ein geringes Totvolumen ist insbesondere für die Verunreinigungsfreiheit bei wechselnden Medien wichtig zum Beispiel beim Einsatz von 3-Wege-Kugelhähnen beim Umschalten zwischen verschiedenen Analysestrecken oder Messapparaturen. Darüber hinaus wird die Lebensdauer der Armatur verlängert, weil keine Produktreste in den Toträumen auskristallisieren, ablagern und somit die Funktion beeinträchtigen können.

Zudem ist die Serie 112S durch einen maximalen Temperaturbereich von -54 bis 149 °C und Betriebsdrücke von bis zu 206 bar 3.000 psi für viele Anwendungen einsetzbar. Die Packung aus TFM bietet eine gute chemische Beständigkeit gegenüber unterschiedlichsten, auch aggressiven Medien. Der Kugelhahn 112S ist daher besonders gut in Anlagen einsetzbar, in denen flexibel mit unterschiedlichen Gasen oder Flüssigkeiten gearbeitet wird. Aufgrund der hohen Flexibilität und leichten Einbindung in das Präzisionsrohrsystem mithilfe von Klemmringverschraubungen ist der Hy-Lok Kugelhahn 112S die ideale Armatur für die Prozessanalyse bei kleinen Nennweiten und Volumina sowohl innerhalb chemischer Produktionsanlagen als auch in Laboren.

Konstruktionsmerkmale Hy-Lok Kugelhahn 112S

Die Spindelabdichtung mit Tellerfedern ist selbstjustierend und kann Schwingungen sowie Druck und Temperaturwechsel ausgleichen. Die einteilige Packung aus optimiertem TFM-Kunststoff verfügt über ein verbessertes Verhalten bei Temperaturschwankungen. Der einteilige, gekapselte Packungskörper reduziert potentielle Leckagestellen, minimiert das Totvolumen und damit den Medieneinschluss. Ergänzend dazu sind Kugelhähne der Serie 112S mit einem Kugeldrehzapfen konstruiert, was den Einsatz in Leitungssystemen mit hohem Druck ermöglicht. Der 112S kann in einer speziellen Ausführung für Anwendungen mit Sauer gas (NACE-Norm MR 0175 / ISO 15156) eingesetzt werden.

Technische Daten

Druck:	max. 206 bar (3.000 psi) bei 21 °C (70 °F)
Temperatur:	-54 °C bis 149 °C (-65 °F bis 300 °F)
Werkstoffe:	Edelstahl 316
Packungsmaterial:	TFM

Ausführungen

- 2-Wege-Ausführung in gerader Form und Eckform, 3-Wege-Ausführung
- Optionale Entlüftung: am Ausgang (DV) oder Eingang (UV)
- Verschiedene Anschlüsse (Hy-Lok Klemmringverschraubung, NPT/ISO-Innengewinde)
- Verschiedene Bohrungen bzw. Durchflusskoeffizienten ($0,1 \leq cv \leq 12,0$ und höher)
- Verschiedenfarbige Griffe mit Anzeige der Durchflussrichtung
- Packungsnachstellung über Tellerfedern und Packungsschraube
- SIL-fähige Ausführungen auf Anfrage

Prüfungen

- Stickstoff bei 69 bar (1.000 psi) mit einer max. Leckrate von 0,1 Ncm³/min
- Sauer gasanwendungen möglich im Sinne der NACE-Norm MR 0175 / ISO 15156
- SIL-fähige Ausführungen auf Anfrage
- Andere Prüfungen auf Anfrage

Für die Redaktionen

Über die Hy-Lok D Vertriebs GmbH

Die Hy-Lok D Vertriebs GmbH ist in Deutschland, Österreich und der Schweiz der exklusive Vertriebs- und Servicepartner der Hy-Lok Corporation (Südkorea) in den Bereichen Rohrverbindungen (Fittings), Armaturen und Gasversorgungsanlagen für die Fluidtechnik.

Hy-Lok D betreut Kunden aus den Bereichen Rohrleitungs- und Anlagenbau, Chemie- und Petrochemie, Halbleiterindustrie, Energie- und Kraftwerkstechnik, Analytik sowie Öl- und Gasindustrie und ist regional organisiert. Der Stammsitz des Unternehmens ist Oyten bei Bremen.

Weitere Informationen unter www.hy-lok.de.

Kontakt

Olaf Koch
keybits GmbH
Tel.: +49 201 18527933
koch@keybits.de

Über die Hy-Lok Corporation Südkorea

Seit der Gründung im Jahr 1977 hat Hy-Lok eine weltweit führende Position in der Produktion von Komponenten der Fluidtechnik erlangt. Dank langjähriger Erfahrung und kontinuierlicher Forschungs- und Entwicklungsarbeit beliefert Hy-Lok heute den Weltmarkt für Gas- und Flüssigkeitsinstrumente einschließlich einer Vielzahl von Rohrleitungsmaterialien und Schlauchsystemen. Mit jahrelanger praktischer Erfahrung hat sich Hy-Lok als Lieferant von schlüsselfertiger Fluidtechnik für den Einsatz in allen Industriebereichen der Welt entwickelt. Den Kunden wird ein umfangreiches Wissen über den angesammelten technischen Hintergrund zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen unter <http://english.hy-lok.com/Index.hylok>.